VILLA
KUNTERBUNT
STAUFEN.

BETREUUNGSKONZEPT

„Lass' dich nicht unterkriegen, sei frech und wild und wunderbar!" Astrid Lindgren, Pippi Langstrumpf

VILLA
KUNTERBUNT
STAUFEN.

Pädagogische Grundhaltung

Wir trauen Kindern Grosses zu, nehmen sie ernst und begegnen ihnen mit Achtung, Respekt und Wertschätzung. Kinder sind von Natur aus positive Wesen, die sich unbefangen und vertrauensvoll auf eine Beziehung mit uns Erwachsenen einlassen.

Kinder sind Persönlichkeiten, die sich individuell und ihren eigenen Vorstellungen entsprechend entwickeln. Es gibt Zeitfenster innerhalb derer sich bestimmte Fähigkeiten ausbilden. Das Kind wird diese nutzen. Wir als Erwachsene sind Beobachter und Begleiter, welche die Kinder in diesem Prozess ermutigen und unterstützen.

Die «Villa Kunterbunt Staufen» soll ein Lebensraum sein, den die Kinder gerne in Anspruch nehmen. Geborgenheit und Kontinuität, Vertrauen und Freundschaft, Freiraum und Grenzen bilden die Basis, auf derer sich die Kinder ihrem Alter, ihrer Persönlichkeit und auch ihrer Bedürfnisse entsprechend entfalten und entwickeln.

Spiel

Für uns ist das Freispiel der Kinder sehr wichtig. Die Kinder bestimmen, wo, womit, was, wann, wie lange und mit wem sie spielen. Im Freispiel werden Phantasie, Rollenspiel, Selbständigkeit, Freundschaft, Gefühle, Freiheit, Auseinandersetzung und Freude erlebt. Spielen und Lernen sind eng miteinander verbunden und geschehen meist simultan.

Bewegung

Kinder haben einen natürlichen Bewegungsdrang. Bewegung fördert die physische sowie die psychische Entwicklung. Im jungen Alter setzt sich das Kind mit der ständigen Veränderung seines Körpers auseinander. Gleichgewicht, Koordination und Kraft werden immer neu erprobt und erlebt. Tanzen, hüpfen, turnen, klettern und sich mit dem Körper ausdrücken sind wichtige Elemente bei der Entwicklung eines guten Körpergefühls.

Singen

Singen, Summen, Trällern, Klatschen, Tanzen begeistert Kinder enorm. Es fördert das Zusammenspiel der beiden Gehirnhälften. Die elementare Faszination, die von Musik und Tanz ausgeht, ist unabhängig vom Lebensalter, vom Kulturkreis oder von der Ausdrucksfähigkeit – Musik wird als universelle Sprache betrachtet. Bereits Kleinkinder nehmen die Rhythmik einer Melodie auf und bewegen sich dazu dynamisch.

Handwerk

Den Kindern werden verschiedene Bastel-, Mal- und Werkmaterialien zur freien Verfügung gestellt. Beim Werken und Wirken entwickeln die Kinder ihre eigenen Ideen und probieren Neues aus. Im Vordergrund steht nicht das Endprodukt, sondern das Kennenlernen der Materialien und die Kreativität des Kindes.

Natur

In der Natur sind dem kindlichen Bewegungsdrang und der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Die erholsame Umgebung und draussen sein bei Wind und Wetter stärkt die körperliche Gesundheit und die psychische Ausgeglichenheit. Kinder spielen mit dem, was die Natur ihnen bietet – sie lassen sich voll und ganz darauf ein. Das fordert und fördert die Kreativität. Wir geniessen es draussen in der Natur und im Wald zu sein.

VILLA
KUNTERBUNT
STAUFEN.

Kochen / Backen

Nach Möglichkeit bereiten wir gemeinsam mit den Kindern das Znüni und das Zvieri zu oder backen etwas Feines. Obst und Gemüse selber schneiden, raffeln, rühren, wägen, Eier aufschlagen – ein Spaziergang mit dem Einkaufen im Dorfladen verbinden oder neugierig beobachten, wie die Apfelschnitze im Dörrapparat schrumpfen. Der regelmässige Umgang mit Küchenutensilien fördert die Feinmotorik.

Ernährung

Wir achten auf eine gesunde, ausgewogene und kindergerechte Ernährung. Wir legen Wert auf eine angenehme und entspannte Atmosphäre beim Essen. Die Kinder ermuntern wir, immer wieder Neues zu probieren und freuen uns über kleine Fortschritte. Auf Allergien, Lebensmittelunverträglichkeiten, kulturelle und ethische Aspekte nehmen wir Rücksicht.

Körperpflege

Kinder wollen schon früh aktiv mithelfen und selber versuchen, sich die Haare zu kämmen, sich anzuziehen, Hände zu waschen oder die Zähne zu putzen – das soll Spass machen. Wir achten bei jedem Kind auf seine individuellen Bedürfnisse und respektieren seine Intimsphäre. Die Betreuer*innen sind sich bewusst, dass bei der Körperpflege intensive Beziehungsmomente entstehen, welche Zeit und Sorgfalt in Anspruch nehmen.

Gesundheit/Krankheit

Die Gesundheit ist unser höchstes Gut. Wir setzen alles daran, die uns anvertrauten Kinder situationsgerecht vor Unfällen zu schützen. Kranke Kinder benötigen die Geborgenheit der Eltern und bleiben bis zur Genesung zu Hause (Merkblatt "Kranke Kinder"). Erkrankt ein Kind während des Aufenthaltes in der «Villa Kunterbunt Staufen», so wird es von uns liebevoll gepflegt, bis die Eltern es raschmöglichst abholen.

Freiraum und Grenzen

Grundsätzlich soll der Freiraum jedes Kindes so gross wie möglich sein. Gemeinsame Regeln und Grenzen sind dennoch wichtig, geben Sicherheit oder helfen uns im Alltag. Innerhalb des Teams hinterfragen und reflektieren wir, welche Regeln und Grenzen nötig sind, damit sich alle wohl fühlen und unnötige Einengungen vermieden werden.

Rituale

Kinder lieben Rituale – am Morgen gemeinsam ein bestimmtes Lied im Kreis singen, ein kleiner Vers vor dem Essen, eine beruhigende Schlafmelodie oder ein kurzes Spiel vor der Verabschiedung. Rituale dienen Kindern zur Sicherheit, zur Zeitorientierung, schaffen Halt und schenken Geborgenheit.

Aktivitäten / Ausflüge / Ferienprogramm

Wir planen konkrete Aktivitäten zu individuellen Themen, welche sich den Jahreszeiten, den Interessen und Vorlieben oder den Altersgruppen entsprechend anpassen. Während den Schulferien gestalten wir ein separates Programm für die Kindergarten- / Schulkinder. Dieses kann teilweise auch ganztägige Ausflüge beinhalten.

VILLA
KUNTERBUNT
STAUFEN.

Gruppe

Halb-/Ganztagesbetreuung (Kleinkinder) und Kindergarten-/Schulkinder werden in 2 verschiedenen Gruppen geführt. In altersgemischten Gruppen üben Kinder sich in verschiedenen Rollen und erleben das eigene Wirken in der Gruppe. Individualität und soziales Verhalten wird in der Gruppe gleichermassen gefördert. Wir bieten die Möglichkeit, Beziehungen aufzubauen und Freundschaften zu pflegen. Auseinandersetzungen gehören genauso zum Alltag wie Freude, Spiel, Spass oder Emotionen. Wo nötig unterstützen und begleiten wir die Kinder bei der Suche nach einer Lösung.

Rückzugsmöglichkeiten

Kinder brachen auch Rückzugsmöglichkeiten. Diese schaffen wir in den verschiedenen Räumlichkeiten in dem wir kleine Ecken oder spezielle Ruhezonen anbieten. Sie dienen den Kindern als Entspannungsraum, in denen sie sich ausruhen oder sich in ein Buch vertiefen, ihren eigenen Gedanken nachgehen, andere Kinder beobachten oder vielleicht Ruhe und Abstand zur Gruppe suchen können.

Kommunikation

Miteinander kommunizieren heisst, sich verständigen, sich ausdrücken, etwas erklären, Kontakte zu Mitmenschen finden, in Verbindung miteinander treten, auf einander eingehen, sich Wissen aneignen. Es heisst aber auch, sich zu wehren, die eigene Sichtweise zu äussern und die eigene Meinung zu vertreten. Wir kommunizieren aktiv mit den Kindern, mit den Eltern, im Team, mit unseren Geschäfts- und Sponsoringpartnern und weiteren aussenstehenden Parteien wie z.B. der Schule und den Nachbarn.

Zusammenarbeit mit den Eltern / Standortgespräch

Ein guter Elternkontakt ist für die professionelle Betreuung der Kinder fundamental. Wir pflegen einen offenen, freundlichen und respektvollen Umgang. Im täglichen Austausch vermitteln wir einen Einblick in das Erlebte des jeweiligen Tages. Wir sind dankbar über aktive Meldungen von den Eltern in Bezug auf Anzeichen von Überforderung, Schwierigkeiten, Gesundheit der Kinder oder familieninterne Veränderungen.

Über wichtige Veränderungen innerhalb der «Villa Kunterbunt Staufen» werden die Eltern im Normalfall schriftlich orientiert. Ebenfalls bieten wir mindestens einmal im Jahr die Möglichkeit, sich bei einem individuellen Standortgespräch ausführlich zu unterhalten. Auf Wunsch können die Elterngespräche jederzeit erfolgen.

Zusammenarbeit im Team

Wir legen grossen Wert auf eine kameradschaftliche und gute Zusammenarbeit. Dies erreichen wir, in dem wir uns offen, ehrlich und mit Respekt gegenüber treten. Im Team fördern, unterstützen wir uns gegenseitig und arbeiten Hand in Hand. An unseren Teambesprechungen findet ein konstruktiver Informationsaustausch statt, reflektieren wir unser Handeln und definieren Veränderungen.

Aus-/Fort- und Weiterbildung

Eine stetige Weiterbildung unterstützt uns, unsere eigene Persönlichkeit zu entfalten, unser Fachwissen zu erweitern und zu vertiefen. Wir inspirieren uns gegenseitig zu neuen Ideen und schöpfen daraus für die ganze «Villa Kunterbunt Staufen» einen kontinuierlichen Mehrwert. Wir bilden Lernende und Praktikant*innen aus und unterstützen sie, ihre beruflichen Ziele zu erreichen. Es ist uns wichtig, gut und qualifiziert ausgebildet zu sein.

VILLA
KUNTERBUNT
STAUFEN.

Umsetzung im Alltag

Eingewöhnungsphase
Die Eingewöhnungsphase ist für Kind, Eltern und Betreuer*innen eine wichtige Zeit, um sich gegenseitig kennen zu lernen und Vertrauen aufzubauen. Detaillierte Informationen hierzu sind auf unserem zusätzlichen Merkblatt "Eingewöhnung" geschildert.

Tagesablauf
Unser Tagesablauf soll den Kindern Vertrauen und Sicherheit geben. Dies erreichen wir durch einen immer wiederkehrenden Rhythmus, durch die integrierten Rituale, in dem Abläufe wie das Ankommen, Frühstücken, Spielen, Essen, Ruhen, Spielen und Abholen immer gleich vermittelt werden. Hierzu besteht ein separates Merkblatt "Tagesablauf", um vor allem das Bringen und Holen zu den unterschiedlichen Zeiten während des Tagesablaufes in der «Villa Kunterbunt Staufen» zu harmonisieren.

Bringen
Es ist uns ein Anliegen, dass sich die Eltern von den Kindern verabschieden. Das Kind soll "Tschüss" sagen können und sich bewusst sein, dass die Eltern gehen, aber auch wiederkommen. Die Kinder werden durch unsere Betreuer*innen persönlich in Empfang genommen und durch uns und die anderen Kinder herzlich begrüsst.

Spielen / Bewegen / Singen / Werken / Kochen
Zum Tagesablauf gehören geführte und freie Sequenzen, gemeinsame Aktivitäten, Aktivitäten in kleinen Gruppen oder sich alleine in etwas Vertiefen. Mit Spass Neues entdecken und erleben, experimentieren und ausprobieren sollen dabei im Vordergrund stehen.

Essen
Die Tischrunde ist ein wichtiges Element im Tagesablauf. Hier versammeln sich die Kinder gemeinsam, es wird gegessen, erzählt, diskutiert und das Zusammengehörigkeitsgefühl wird gestärkt. Das Essverhalten der Erwachsenen und grösseren Kinder beeinflusst die jüngeren Kinder – es motiviert, eine neue Speise zu geniessen.

Schlafen / Ruhen
Die Mittagspause soll den Kindern die Möglichkeit bieten, sich auszuruhen und zu entspannen. Je nach Bedürfnis gehen die einen Kinder schlafen, die anderen legen sich ein wenig hin und hören eine Kassette, vertiefen sich in ein Buch oder geben sich einer anderen ruhigen Beschäftigung hin.

Hausaufgaben
Schülern geben wir den Raum, in Ruhe ihre Hausaufgaben selbständig zu erledigen. Bei Bedarf begleiten wir die Kinder bei den Hausaufgaben und nach Möglichkeit überprüfen wir die Erledigung.

Abholen / Abschied
Am Abend wenn die Kinder abgeholt werden, tauschen wir uns kurz mit den Eltern aus. Wir achten darauf, dass wir Alltägliches und Spezielles gegenseitig mitteilen. Wir verabschieden uns persönlich von den Kindern.